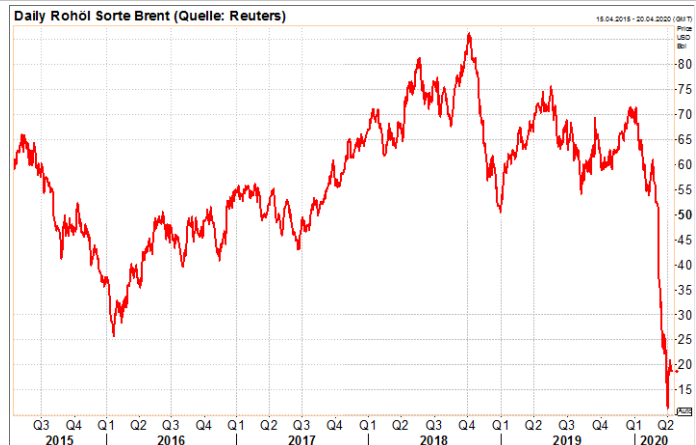
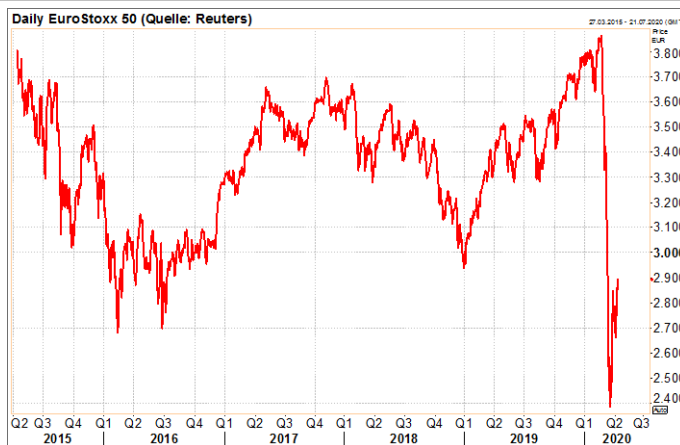


Marktüberblick am 14.04.2020

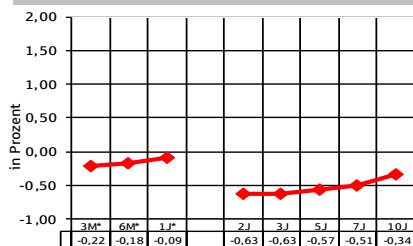
Stand: 8:43 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	10.564,74	+0,00 %	-20,26 %	Rendite 10J D *	-0,34 %	+0 Bp	Dax-Future *	10.551,00
MDax *	22.100,17	+0,00 %	-21,94 %	Rendite 10J USA *	0,75 %	+3 Bp	S&P 500-Future	2804,00
SDax *	10.041,93	+0,00 %	-19,74 %	Rendite 10J UK *	0,27 %	-0 Bp	Nasdaq 100-Future	8464,75
TecDax*	2.789,77	+0,00 %	-7,47 %	Rendite 10J CH *	-0,30 %	-0 Bp	Bund-Future	170,40
EuroStoxx 50 *	2.892,79	+0,00 %	-22,76 %	Rendite 10J Jap. *	0,00 %	+1 Bp	VDax *	46,86
Stoxx Europe 50 *	2.794,23	+0,00 %	-17,89 %	Umlaufrendite *	-0,34 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1713,36
EuroStoxx *	315,99	+0,00 %	-21,77 %	RexP *	493,88	+0,00 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	18,71
Dow Jones Ind. *	23.390,77	-1,39 %	-18,04 %	3-M-Euribor *	-0,22 %	+0 Bp	Euro/US\$	1,0938
S&P 500 *	2.761,63	-1,01 %	-14,52 %	12-M-Euribor *	-0,09 %	+0 Bp	Euro/Pfund	0,8708
Nasdaq Composite *	8.192,42	+0,48 %	-8,70 %	Swap 2J *	-0,28 %	-1 Bp	Euro/CHF	1,0555
Topix	1.429,47	+1,68 %	-18,33 %	Swap 5J *	-0,19 %	-1 Bp	Euro/Yen	117,84
MSCI Far East (ex Japan) *	455,73	-0,05 %	-17,54 %	Swap 10J *	0,02 %	+1 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	0,79
MSCI-World *	1.509,53	-0,81 %	-16,13 %	Swap 30J *	0,16 %	+1 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

14. Apr (Reuters) - In der Hoffnung auf eine rasche Konjunkturbelebung nach der Coronakrise wird der Dax am Dienstag Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge höher starten. Am Gründonnerstag war er 2,2 Prozent fester bei 10.564,74 Punkten aus dem Handel gegangen. Für gute Stimmung sorgen dürften unerwartet positive Handelsdaten aus China: Die Ausfuhren schrumpften zwar im März, aber bei weitem nicht so stark wie befürchtet. Die Volksrepublik hatte zuletzt die massiven Einschränkungen des öffentlichen Lebens wieder gelockert. Sollte China nun mit vergleichsweise geringen wirtschaftlichen Einbußen durch die Pandemie kommen, wäre das auch positiv für die Weltwirtschaft.

Die US-Standardwerte haben zum Start in die neue Handelswoche Verluste hinnehmen müssen. Die anstehende Bilanzsaison werfe ihre Schatten voraus, sagten Experten. Viele Investoren erwarteten schwächere Ergebnisse infolge des Coronavirus-Ausbruchs und der dadurch ausgelösten Lähmung des Geschäftslebens. Zudem trübten Anzeichen für längerfristige Auswirkungen der Pandemie die Stimmung auf dem Parkett. Während der Dow und der S&P-500 nachgaben, legte die Technologiebörse Nasdaq im Aufwind des Online-Händlers Amazon zu. Die Ölpreise zeigten keine eindeutige Tendenz, nachdem sich die führenden Rohöl-Produzenten auf eine Rekord-Förderkürzung geeinigt hatten. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss 1,4 Prozent schwächer auf 23.390 Punkten. Der breiter gefasste S&P 500 verlor ein Prozent auf 2.761 Zähler. Der Index der Technologiebörse Nasdaq rückte dagegen um 0,5 Prozent auf 8.192 Stellen vor. An der Börse gaben die Aktienkurse der Veranstalter von Kreuzfahrten deutlich nach. Die US-Zentren für Seuchenkontrolle verlängerten ihr Auslaufverbot für sämtliche Kreuzfahrtschiffe. Auf einigen Schiffen hatte es zuletzt während laufender Fahrten zahlreiche Coronavirus-Fälle gegeben. Am Dienstag geben die US-Banken JPMorgan Chase und Wells Fargo den Startschuss für die Bilanzsaison. Analysten rechnen damit, dass sich die Rückschläge durch die Virus-Krise in den Zahlen der Geldhäuser niederschlagen werden. Hoffnungen auf die Erreichung des Höhepunkts der Coronavirus-Epidemie haben den asiatischen Aktienmärkten am Dienstag zu steigenden Kuren verholfen. Der breite gefasste Topix-Index für die japanische Börse stieg um 1,7 Prozent auf 1.419 Punkte. Auch die meisten anderen asiatischen Börsen schlossen im Plus.

Wirtschaftsdaten heute

CHN: Handelsbilanz (Mrz)
USA: Importpreise (Mrz)

Unternehmensdaten heute

Fastenal, J.P. Morgan, Johnson & Johnson, Wells Fargo (Q1)

weitere wichtige Termine heute

IWF und Weltbank: World Economic Outlook & Global Financial Stability

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.